

## Informationen über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

gem. Artikel 13 DSGVO ergänzt durch BDSG

### Wer (der sog. Verantwortliche) verarbeitet Ihre Daten?

Name	Walter Kayser Spedition GmbH & Co. KG
Vertreten durch	Robert Wienecke
Straße	In der Lacke 2
Postleitzahl / Ort	58791 Werdohl
Telefon	+49 (2392) 939690
E-Mailadresse	info@kayserspedition.com
Internetadresse	www.kayserspedition.com

1

### Wie können Sie mit uns bzgl. des Schutzes/der Verarbeitung Ihrer Daten bei uns in Kontakt treten?

Unser Datenschutzbeauftragter:

Name	ASETEC – Dipl.-Informatiker (FH) Andy S. Evers
E-Mailadresse	datenschutz@asetec.net

Sprechen Sie uns immer gerne an, sobald Sie Fragen, Anmerkungen oder Kritik bzgl. Ihrer bei uns gespeicherten Daten haben.

### Warum und welche Ihrer Daten verarbeiten wir?

Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses

#### **Art und Umfang der Datenverarbeitung**

Für die Begründung, Durchführung und Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Hierzu gehören insbesondere:

- Stammdaten (Name, Vorname, Personalnummer, Geburtsdatum und -ort)
- Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer, Mobilnummer, Emailadresse)
- Bankverbindung
- Sozialdaten (z.B. Familienstand, Kinder)
- Sozial-/Rentenversicherungsnummer (auch Religionszugehörigkeit)
- Steuerdaten (Steueridentifikationsnummer, Konfession)
- Skill-Daten (Daten über Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse)
- IT-Protokolle (Software- und Hardwarenutzungsprotokolle)
- Evtl. Fahrerkarteninformationen und Führerscheininformationen
- Staatsangehörigkeit (ggf. Arbeitserlaubnis / Aufenthaltstitel)
- Daten, die während Ihrer Beschäftigung entstehen (wie Zeiterfassungen, Urlaubszeiten, Gehaltsdaten,

Arbeitsunfähigkeiten, tätigkeitsbezogene Leistungsdaten für Zulagen und Weihnachtsgeld)

- Gesundheitsdaten (soweit Nachweis erforderlich)
- weitere Daten (wie Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung, Arbeitszeugnisse, Berufserfahrung, Führerschein und Gehaltsvorstellungen).

## Rechtsgrundlage

Aufgrund des bestehenden Beschäftigungsverhältnisses bei uns im Hause verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. b, c insbesondere in Verbindung mit IfSG, f DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. b, h DSGVO, § 22 Abs. 1 lit. b BDSG, § 26 Abs. 1, 3 BDSG und Fahrpersonalgesetz.

2

## Speicherdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten mindestens so lange für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses wie das Arbeitsverhältnis besteht.

Nach der Beendigung speichern wir Ihre notwendigen personenbezogenen Daten basierend auf verschiedener gesetzlicher Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten:

- 1 Jahr für Fahrerkarteninformationen
- 2 Jahre für Arbeitszeiterfassungen
- 3 Jahre für Abmahnungen
- 6 Jahre für Handels-/Geschäftsbriefe, E-Mails und andere digitale Dokumente
- 10 Jahre für Buchungsbelege (bspw. Gehaltsabrechnungen)
- 30 Jahre in Ausnahmefällen zur Beweissicherung bei Verjährungsfristen nach BGB.

Durchführung von Schulungsmaßnahmen

## Art und Umfang der Datenverarbeitung

Für die Vorbereitung und Durchführung von Schulungsmaßnahmen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Hierzu gehören insbesondere:

- Stammdaten (Name, Vorname)
- Skill-Daten (Daten über Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse)
- Kontaktdaten, die Ihnen von uns für Ihre Arbeit zur Verfügung gestellt wurden (wie geschäftliche E-Mailadresse, Telefondurchwahl)
- Gesundheitsdaten (falls notwendig).

## Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung für Schulungen basieren auf

- Für gesetzlich geforderte Schulungen - Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. b, h DSGVO, § 22 Abs. 1 lit. b BDSG und § 26 Abs. 3 BDSG
- Für notwendige Schulungen im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis - Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. b, f, h DSGVO, § 22 Abs. 1 lit. b BDSG und § 26 Abs. 1, 3 BDSG

- Für sonstige Schulungen - Art. 6 Abs. 1 lit. a, f DSGVO, in Ausnahmesituationen Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

## Speicherdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten mindestens so lange für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses wie das Arbeitsverhältnis besteht.

Nach der Beendigung speichern wir Ihre notwendigen personenbezogenen Daten basierend auf verschiedener gesetzlicher Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten bspw.:

- 6 Jahre für Handels-/Geschäftsbriefe, E-Mails und andere digitale Dokumente
- 10 Jahre für Buchungsbelege (bspw. Gehaltsabrechnungen)
- 30 Jahre in Ausnahmefällen zur Beweissicherung bei Verjährungsfristen nach BGB.

## An wen (Kategorien von Empfängern) leiten wir Ihre Daten weiter?

- |               |  |
|---------------|--|
| 1. Kategorie  | IT-, Datenschutz- und Datensicherheitsdienstleister                          |
| 2. Kategorie  | Geschäftspartner (z.B. Kunden, Lieferanten – Details auf Anfrage erhältlich) |
| 3. Kategorie  | Steuerberater  |
| 4. Kategorie  | Behörden   |
| 5. Kategorie  | Banken   |
| 6. Kategorie  | Krankenkassen  |
| 7. Kategorie  | Renten- und Altersvorsorgeunternehmen  |
| 8. Kategorie  | Berufsgenossenschaft   |
| 9. Kategorie  | Betriebsärzte  |
| 10. Kategorie | Evtl. Fortbildungsunternehmen  |
| 11. Kategorie | Evtl. Kfz-Versicherungen   |
| 12. Kategorie | Evtl. Versicherungen   |
| 13. Kategorie | Evtl. Pfändungsunternehmen   |
| 14. Kategorie | Evtl. Insolvenzverwalter bei Privatinsolvenzen                               |

## Welche grundsätzlichen Rechte haben Sie?

Sie haben das Recht auf:

### 1. Auskunft (Artikel 15 DSGVO)

Sie können Auskunft verlangen, welche Daten wir von Ihnen gespeichert haben und wie wir sie verarbeiten.

### 2. Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)

Sie können verlangen, dass Ihre Daten korrigiert bzw. vervollständigt werden.

### 3. Löschung (Artikel 17 DSGVO - Recht auf Vergessenwerden)

Sie können verlangen, dass Ihre Daten gelöscht werden, wenn sie nicht mehr, bezogen auf den ursprünglichen Zweck, notwendig sind.

### 4. Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO - Sperrung)

Sie können verlangen, dass Ihre Daten nur noch eingeschränkt von uns genutzt werden.

### 5. Widerspruch (Artikel 21 DSGVO)

Sie können jederzeit der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten widersprechen.

## 6. Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)

Sie haben das Recht Ihre Daten von uns so zu erhalten, dass Sie die Daten elektronisch verarbeiten können.

Möchten Sie ein oder mehrere dieser Rechte ausüben, kontaktieren Sie bitte unseren Datenschutzbeauftragten (Kontaktdaten s. oben).

### Wie können Sie Ihre Einwilligung widerrufen?

Haben Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten gegeben, können Sie Diese jederzeit widerrufen. Bitte kontaktieren Sie hierzu unseren Datenschutzbeauftragten (Kontaktdaten s. oben).

### Ihr Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

Nach Artikel 77 DSGVO haben Sie grundsätzlich das Recht sich bei Verstößen durch uns an eine Aufsichtsbehörde zu wenden.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Name	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Straße	Kavalleriestr. 2-4
Postleitzahl / Ort	40213 Düsseldorf
Telefon	+49 (211) 38424-0
E-Mail	poststelle@ldi.nrw.de

### Ist es notwendig oder verpflichtend Ihre Daten zu erheben und zu verarbeiten?

Ihre Daten sind gesetzlich und vertraglich notwendig oder verpflichtend, um einen Vertrag zu schließen.

Bei Nichtangabe der Daten ist eine Vertragsdurchführung nicht möglich.

### Automatisierte Entscheidung (Artikel 22 Abs. 1, 4) Sie betreffend

Es existieren keine automatisierten Entscheidungen bzgl. der personenbezogenen Daten.

### Ihr Widerspruchsrecht gegen Direktmarketingmaßnahmen

Sie haben grundsätzlich das Recht auf Widerspruch (Artikel 21 Abs. 3), damit Sie nicht ungewollt Werbung von uns erhalten.

Version: 5.0 – 14.03.2022